

Drittes Hauptstück.

Von der Liebe.

Fr. Was heißt christlich lieben?

A. Christlich lieben heißt, Gott als das höchste Gut wegen seiner selbst, und den Nächsten wegen Gott lieben, wegen Gott alles gern thun, was er uns befohlen hat.

Fr. Was heißt den Nächsten lieben?

A. Den Nächsten lieben heißt, dem Nächsten wohlwollen, ihm das thun, was ihm angenehm und nützlich ist, alles unterlassen, was ihm unangenehm und schädlich ist.

Fr. Wie beweiset man die Liebe gegen Gott und den Nächsten?

A. Die Liebe gegen Gott und den Nächsten beweiset man durch die Haltung der zehn Gebote.

Fr. Welche sind die zehn Gebote Gottes?

U. Die zehn Gebote Gottes sind folgende :

1. Du sollst allein an Einen Gott glauben.
2. Du sollst den Namen deines Gottes nicht eitel nennen.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß du lange lebest, und es dir wohl gehe auf Erden.
5. Du sollst nicht tödten.
6. Du sollst nicht Unkeuschheit treiben.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst kein falsches Zeugnis geben wider deinen Nächsten.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Hausfrau.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Gut.

Fr. Was wird in dem vierten Gebote befohlen?

U. In dem vierten Gebote wird befohlen, daß die Kinder ihre Ältern lieben, ehren, ihnen dienen, gehorsamen, und für sie beten sollen.

Fr. Was ist den Kindern, welche dieses Gebot erfüllen, verheißen?

U. Kindern, welche dieses Gebot erfüllen, ist langes Leben und Wohlergehen verheißen.

Fr. Was haben die Kinder, welche dieses Gebot nicht erfüllen, zu befürchten?

A. Kinder, welche dieses Gebot nicht erfüllen, haben die schwersten zeitlichen und ewigen Strafen zu befürchten.

Fr. Geht das vierte Gebot auch andere Personen als die Kinder und Ältern an?

A. Das vierte Gebot geht nicht allein Kinder und Ältern, sondern auch alle Untergebenen und alle ihre geistlichen und weltlichen Obrigkeiten, ingleichen alle Lehrmeister, ja auch gewisser Maßen jene Personen an, welche ihres Alters und Ansehens wegen ehrwürdig sind.

Fr. Was sind die Untergebenen ihren Vorgesetzten und Obrigkeiten schuldig?

A. Die Untergebenen sind schuldig, gegen ihre Vorgesetzten und Obrigkeiten, sie mögen gut oder böse sein, sich so wie die Kinder gegen ihre Ältern zu bezeigen.

Fr. Wo findet man den Inhalt der zehn Gebote kurz beisammen?

A. Den Inhalt der zehn Gebote Gottes findet man kurz in den zwei Geboten der Liebe beisammen.

Fr. Welches ist das erste Gebot der Liebe?

A. Das erste Gebot der Liebe ist: Du sollst den Herrn, deinen Gott, aus deinem ganzen Herzen, aus deiner ganzen Seele, aus deinem ganzen Gemüthe und aus allen deinen Kräften lieben.

Fr. Welches ist das zweite Gebot der Liebe

N. Das zweite Gebot der Liebe ist: Du sollst deinen Nächsten wie dich selbst lieben.

Fr. Wie erklärte Christus das Gebot der Liebe des Nächsten?

N. Christus erklärte das Gebot der Liebe des Nächsten mit folgenden Worten: Thut den Menschen alles, was ihr wollet, daß sie euch thun sollen; denn darin besteht das Gesetz und die Profeten.